

Gemeinde Mainhausen, Dienstag, 29. Mai 2018

## Erfolgreicher Ausbildungsabschluss

Nach insgesamt drei Jahren ist es endlich geschafft! Frau Michaela Gringmuth-Endraß hat am Montag, den 28. Mai 2018 erfolgreich ihre Ausbildung zur staatlich anerkannten Erzieherin abgeschlossen.

„Wir gratulieren Frau Gringmuth-Endraß herzlich zur bestanden Abschlussprüfung und freuen uns sehr, dass Sie nun als pädagogische Fachkraft in unserer Kita „Haus der kleinen Kleckse“ die Kinder auf ihrem ersten Lebensweg begleitet“, gratuliert Bürgermeisterin Ruth Disser.



Frau Gringmuth–Endraß ist jedoch nicht erst seit drei Jahren im „Haus der kleinen Kleckse“. Ihre ersten Berührungspunkte hatte sie bereits vor einigen Jahren durch ihre eigenen Kinder, die täglich in der Kita ein- und aus gingen.

Im Jahr 2014 wurde händeringend Personal gesucht. Schon damals zeichnete sich ab, dass der Fachkräftemarkt immer dünner wird und Stellen kaum noch besetzt werden konnten. Glücklicherweise konnte Frau Gringmuth-Endraß zur Unterstützung des Teams gewonnen werden, zum damaligen Zeitpunkt noch als Aushilfskraft. „Durch ihre Ausbildung zur Yoga-Lehrerin für Erwachsene aber auch Kindergruppen, brachte sie bereits Erfahrung in der Arbeit mit Kindern mit und war so sehr schnell eine sehr große Hilfe und Unterstützung für unsere Kita“, so Bürgermeisterin Ruth Disser. Schnell stellte sich heraus, dass eine berufsbegleitende Ausbildung zur Erzieherin genau der richtige Weg für Frau Gringmuth-Endraß ist.

Die berufsbegleitende Ausbildungsform umfasst eine zweijährige theoretische Ausbildung, an deren Ende zunächst eine theoretische Prüfung steht. Daran schließt sich ein einjähriges Berufspraktikum an, welches mit einer methodischen Prüfung endet.

„Mit einer Familie im Hintergrund, als Quereinsteiger nochmal eine Ausbildung zu absolvieren ist keine Kleinigkeit, sondern stellt eine große Herausforderung dar. Und diese hat Frau Gringmuth-Endraß mit viel Engagement und zeitlichem Einsatz hervorragend gemeistert“, so Bürgermeisterin Ruth Disser.

Alle Kolleginnen, Kinder und Eltern schließen sich den Glückwünschen an und freuen sich auf eine gemeinsame Zeit im „Haus der kleinen Kleckse“.